



Berlin, den 18.12.12

Beschäftigungsstelle:

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN
 Fakultät III - Institut Technischer Umweltschutz
 Fachgebiet Umweltmikrobiologie
 Sekr. B11 6-1, Ernst-Reuter-Platz 1, 10587 Berlin
 Tel. +49-30-314 73 460 * Fax +49-30-314 73 673
 E-Mail: umb@tu-berlin.de

☎: 73460
 ✉: umb@tu-berlin.de

Ausschreibung

Ausschreibungskennziffer:

Dauerausschreibung

FK III D 2013 / 6

Die TUB beabsichtigt die Besetzung einer Position siehe Homepage Positionen für die Tätigkeit

Studentische Hilfskraft mit 40-80 Monatsstunden

mit Unterrichtsaufgaben

Bewerber/innen in Diplomstudiengängen
 müssen sich im Hauptstudium befinden

ohne Unterrichtsaufgaben

Bewerber/innen müssen sich mind.
 im 3. Semester befinden

Aufgabengebiet :

(auszuführende Tätigkeit,
 Forschungsprojekt bzw. zu
 betreuende Lehrveranst.)

- Grundlegende mikrobiologische Arbeiten
- Grundlegende molekularbiologische Arbeiten
- Arbeiten mit Nukleinsäuren
- Medienbereitung
- verschiedene Arten der Mikroskopie

**Erwünschte Kenntnisse
 und Fähigkeiten:**

- abgeschl. Bachelorstudium oder Äquivalent TUS, Biologie, Biotechnologie o. v.
- Erfahrung in der Kultivierung von Organismen, im Umgang mit Mikroskopen, in PCR und DNA-Extraktion
- hohe Kompetenz in Kommunikation und Teamgeist
- Interesse und Spaß an der Arbeit in interdisziplinären Teams
- Wünschenswerte und notwendige Qualifikationen je nach Projekt: Erfahrung in Fingerprintmethoden (DGGE) & Klonierung
- Englischkenntnisse von Vorteil

Fachlich verantwortlich:

(Lehrkraft, Projektleiter/in)

- Prof. Ulrich Szewzyk
<http://www.umb.tu-berlin.de/menue/service/stellenangebote/>

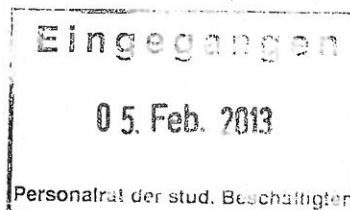
Einstellungsdauer:

- voraussichtlich vom Projektbeginn bis zum Projektende

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Immatrikulationsbescheinigung und ggf. Kopie des Vordiploms /Zwischenzeugnisses richten Sie bitte an die o.g. Beschäftigungsstelle.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Im Auftrag



Aushang am 11.2.2013
 Fristende am permanenz